

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Groß Klein

Sitzungstermin:	Dienstag, 21.08.2018
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Raum, Ort:	Beratungsraum SBZ Börgerhus, Gerüstbauerring 28, 18109 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Uwe Michaelis	SPD
---------------	-----

reguläre Mitglieder

Dr. Christian Wenske	DIE LINKE.
Monika Engelmann	DIE LINKE.
Karina Jens	CDU
Jürgen Lewerenz	CDU
Steffi Brüning	SPD

Verwaltung

Silvia Kade	Ortsamt Nordwest 1
Franka Teubel	Ortsamtsleiterin Nordwest 1

Gäste

Stefan Paulaeck	Bereichsleiter für Pflege bei der GGP
Lucia Ziegler	Leiterin des SBZ "Börgerhus"

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Sonja Lippert	DIE LINKE.	Entschuldigt
Nurgül Senli	DIE LINKE.	entschuldigt
Thomas Ebeling	SPD	entschuldigt
Lutz Kalkschies-Diezel	SPD	entschuldigt
Günter Taufmann	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.06.2018
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Was wird aus dem Schiffbauerring 20?
- 6 Bürgerhus - die neue Leiterin stellt sich vor
- 7 Anträge
- 8 Beschlussvorlagen
- 9 Informationsvorlagen
- 10 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches
- 11 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 12 Verschiedenes
- 12.1 Informationen des Stadtteilmanagers
- 12.1.1 Informationen aus dem Stadtteil- und Begegnungszentrum Bürgerhus
- 12.2 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 13 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Herr Michaelis eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, Gäste sowie die Mitarbeiter der Stadtverwaltung bzw. die Einwohner und Einwohnerinnen. Die Einladung ist allen Mitgliedern fristgerecht zugestellt worden und der Ortsbeirat ist mit sechs von 11 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung
--

Nach Verlesung der Tagesordnung wird diese einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.06.2018

Die Niederschrift vom 19.06.2018 wird bestätigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Das Gelände der ehemaligen Troika ist in einem sehr schlechten Zustand, was wird mit diesem Areal?

- Das Gelände der Troika ist Privateigentum, der Eigentümer hält die Sicherungspflicht ein und das Bauamt, Abt. Bauordnung führt alle 3 Monate eine Ortskontrolle durch. Eine Rechtsgrundlage zum Einschreiten der Bauaufsichtsbehörde anlässlich eines Aussehens von Grundstücken und Gebäuden ist nicht vorliegend.

Die Gehwegplatten Gerüstbauerring zum Blockmacherring in Richtung Sparkasse sind kaputt.

Der Vorplatz bei TEDI und den roten Netto ist sehr verschmutzt und es fehlen Papierkörbe

TOP 5 Was wird aus dem Schiffbauerring 20?

Herr Paulaeck
Bereichsleiter für Pflege bei der GGP

Die GGP - Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik mbH engagiert sich seit 1998 (damals noch als Gemeinnützige Gesellschaft für Gemeindepsychiatrie Arbeiter-Samariter-Bund) in der gemeindepsychiatrischen Arbeit. Sie beschäftigt 600 Mitarbeiter und das Angebot erstreckt sich über psychosoziale ambulante und teilstationäre Behandlung und Betreuung von Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern, tagesstrukturierende und rehabilitative Beschäftigungsprojekte und die ambulante psychosoziale Pflege.

In Groß Klein werden in der Alten Warnemünder Chaussee und im Baggermeisterring Erkrankte betreut und es gibt ein Büro im Taklerring

Für den Schiffbauerring 20 ist ein Neubau einer Psychiatrischen Fachpflegeeinrichtung angedacht. Das Gebäude, was zur Zeit leer steht und gesichert ist, wird durch eine Sicherheitsfirma belaufen. Dieses war notwendig, da Vandalismus betrieben worden war. Das Projekt ist geplant, es ist aber noch KEIN BAUANTRAG GESTELLT WORDEN.

Das Gebäude im Baggermeisterring ist sanierungsbedürftig und kann während des täglichen Betriebsalltages nicht saniert werden. In diesem Haus gibt es eine geschlossene Abteilung mit 8 Plätzen und eine vollstationären Abteilung mit 24 Plätzen.

Der Bedarf an solchen Einrichtungen ist gestiegen, so dass, wenn im Schiffbauerring gebaut werden soll, es angedacht ist ein Mehrzweckgebäude mit 56 vollstationären und ca. 12 geschlossenen Plätzen zu bauen. Dazu kommen noch 20 Tagespflegeplätze und ein Büro für den Pflegedienst.

Der Bau soll über eine Refinanzierung des Landes Mecklenburg/Vorpommern laufen und da das Landespflegegesetz neu überarbeitet wird, kann der Baubeginn noch nicht terminlich festgelegt werden.

Das Gebäude selbst im Schiffbauerring 20 wird 2018 abgerissen und bis zur Bebauung bleibt das Gelände als grüne Wiese erhalten.

TOP 6 Bürgerhus - die neue Leiterin stellt sich vor

Frau Ziegler stellt sich vor

Seit 01.07.2018 Leiterin im SBZ „Bürgerhus“

Lebt seit 2015 in Rostock und hat seitdem im Paritätischen Landesverband in Schwerin gearbeitet.

Studiert hat Frau Ziegler Sozialpädagogik

Das Bürgerhus ist ein lebendiges Haus mit vielen Angeboten für Jung und Alt, die Strukturen

sollen erhalten bleiben und neue Angebote gefunden werden.
Am 15.08.2018 wurde auch ein neuer Sozialarbeiter im Jugendclub 224 eingestellt.

TOP 7 Anträge

keine

TOP 8 Beschlussvorlagen

keine

TOP 9 Informationsvorlagen
--

keine

TOP 10 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

Frau Teubel

Das Amt für Verkehrsanlagen beabsichtigt die Erneuerung der Beleuchtung im Gerüstbauer-ring 20-23 in der Zeit von August bis Ende Oktober 2018. Der Lageplan ist dem OBR – Vorsit-zenden zugegangen. Für diese Maßnahme sind Straßenbaubeiträge zu erheben.

Das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege informiert, dass zum Zwecke der Verkehrssicherheit im Zeitraum September bis Dezember 2018 notwendige Baumpflegemaß-nahmen und Fällungen von Bäumen auf Flächen der Stadt durchgeführt werden. Es handelt sich dabei um Bäume in Vorgärten, Straßenbegleitgrün, Grünflächen, Abpflanzungen an Kleingartenanlagen, Flächen in Moorgebieten oder Pachtflächen mit Baumbewuchs. Die er-forderliche Maßnahme wird durch die Firma – Bühner Baumpflege GmbH - durchgeführt.

Bei der Ortsteilbegehung ist die Verunreinigung der Platzfläche im Blockmacherring ange-sprochen worden. Hier teilt das Amt für Umweltschutz mit, dass am 09.07.2018 die Beseiti-gung des Wildkrautes und die Reinigung der Platzfläche durch das Team Fugengrün erfolgt ist. Die fehlenden Papierkörbe sind ersetzt worden.

Auf die Frage, wann nach der Sperrung des Ballspielplatzes Zum Laakkanal, mit der Herstel-lung der Verkehrssicherheit des Ballspielplatzes gerechnet werden kann, teilt das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege mit, dass die Fällung der Bäume im Herbst erfolgt. Ob eine komplette Herstellung der Verkehrssicherheit noch in diesem Jahr erfolgen kann, ist derzeit noch nicht bekannt.

Zur Thematik Gehölzrückschnitt Bushaltestelle Dänenberg von Lütten-Klein kommend in den Kleinen Warnowdamm sowie Straßenbegleitgrün Kleiner Warnowdamm teilt das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege mit, dass die gärtnerischen Pflegemaßnah-men, vorwiegend Gehölzrückschnittmaßnahmen durch die Abteilung Grünanlagenunterhal-tung kurzfristig durchgeführt werden. Weiterführende Gehölzschnittmaßnahmen auf angren-zenden Privatflächen, die das Lichtraumprofil der oben genannten öffentlichen Verkehrsflä-che beeinträchtigen, sind gem. GA 2/ 6 zum Umgang mit Liegenschaften der Hanse- und Uni-versitätsstadt Rostock über den Baulastträger der Straße, das Amt für Verkehrsanlagen, zu bearbeiten. Eine diesbezügliche Information ist bereits weiter geleitet worden.

Zu dem Hinweis, aus der Begehung des Ortsteiles, das Areal um die ehemalige Gaststätte „Route 66“ im Blockmacherring betreffend, teilt das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und

Landschaftspflege mit, dass nach Prüfung der örtlichen Gegebenheiten der angrenzenden öffentlichen Grünflächen zum jetzigen Zeitpunkt kein Handlungsbedarf für Pflegemaßnahmen besteht.

In der letzten Sitzung gab es durch die Einwohner die Bitte um nochmalige Prüfung eines Parkverbotes und Schaffung von Parktaschen im Fritz-Meyer-Scharfenbergweg. Dazu teilt das Amt für Verkehrsanlagen mit, dass keine zusätzlichen Stellplätze im Grünstreifen südlich des Pflegeheimes gebaut werden. Seitens der Unteren Straßenverkehrsbehörde gibt es keine Bedenken bezüglich des Parkens am Fahrbahnrand im besagten Bereich. Diese Stellplätze werden als wichtig für das Quartier angesehen und Sicherheitsdefizite sind nicht bekannt. Zudem können die abgestellten PKWs in Verbindung mit der Aufpflasterung in der Fahrbahn zur Geschwindigkeitsreduzierung beitragen. Insofern wird keine Notwendigkeit gesehen, ein Parkverbot auszuschildern.

In der letzten Sitzung hatte der Ortsbeirat, den zunehmenden Lastverkehr über die Werftallee beklagt und um Prüfung der Tonnenbelastung, Begrenzung der Tonnage und Tragfähigkeit der Brücke Groß Kleiner Damm gebeten. Das Amt für Verkehrsanlagen teilt dazu mit, dass die Anträge für Schwerlasttransporte durch die jeweiligen Unternehmen beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr Mecklenburg- Vorpommern gestellt und von dort zur weiteren Bearbeitung/Genehmigung an die beteiligten Behörden und Institutionen verteilt werden. Die Genehmigungskompetenz und damit auch die Entscheidung über Zurückweisung oder Ablehnung eines Transportantrages liegt beim Landesamt, nicht bei der Hansestadt Rostock. Auch ist darauf hinzuweisen, dass durch die gewerbliche Freiheit es bei der Wirtschaft liegt, den für sie günstigen Fahrweg zu wählen. Behördliche Vorgaben verbieten sich. Auch dürfen keine Strecken bevorzugt oder bevorrechtigt seitens der Verwaltung vorgegeben werden, auf denen zusätzliche Kosten(wie zum Beispiel – Mautpflicht) entstehen. Weiterhin teilt das Amt mit, dass die Strecken durch Groß Klein zur Werftallee, wie auch das Nordkreuz in Warnemünde, empfohlene Schwerlaststrecken sind. Grundsätzlich erfolgt für jeden Schwerlastantrag, wenn die Routenführung durch Groß Klein verläuft, eine Prüfung der Tragfähigkeit der Brücke Groß Kleiner Damm. Das Amt hat zur weiteren Ergänzung der Anfrage ein ausführliches Schreiben zum Verfahren zur Erteilung von Schwerlastgenehmigungen und einen Ablaufplan zur Genehmigung von Schwertransporten beigelegt. Diese Unterlagen habe ich dem Ortsbeirat übergeben.

In der letzten Sitzung ist durch die Einwohnerschaft der Zustand der Spielplätze bemängelt worden. Der Stadtteilmanager hat diesen Hinweis geprüft und teilt mit, dass die Spielplätze aus seiner Sicht in einem ordnungsgemäßen Zustand sind. Lediglich der Spielplatz Gerüstbauerring hat etwas viel Unkraut um die Geräte.

TOP 11 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
--

Herr Michaelis

Am 12.Juli 2017 hat die Bürgerschaft einen Prüfauftrag zur Bebauung einer Fläche in Groß Klein beschlossen – 2017/AN/2825-02 (ÄÄ). Gefordert war die Vorlage eines Zeitplanes zur Bebauung zum 11.Oktober 2017

Es wird um Beantwortung von vier Fragen gebeten und Herr Michaelis verliest die Frage 1 und deren Beantwortung:

Welche Aktivitäten sind seitens der Stadtverwaltung – auch mit dem Hintergrund eines gestiegenen Wohnraumbedarfes – zur Umsetzung ergriffen worden?

Antwort:

Zur Findung städtebaulich hochwertiger Lösungen für den mit ca. 9 ha recht großen städtebaulichen Untersuchungsbereich wurde innerhalb der Verwaltung die Aufgabenstellung für eine Mehrfachbeauftragung zur Erstellung eines städtebaulichen Konzeptes erarbeitet. Derzeit läuft die Abfrage der 3 Planungsbüros, die diese Aufgabe bearbeiten sollen. Die Beauftragung soll spätestens Anfang September erfolgen. Die Ergebnisse sollen auf Grund der Bedeutung der Aufgabe und der stadtbildprägenden Wirkung für diesen Raum am 23.11.2018 in der Sitzung des Planungs- und Gestaltungsbeirates vorgestellt werden.

Auf dieser Grundlage kann ab 2019 unter Beachtung der Empfehlungen des Beirates die Erarbeitung eines Bebauungsplanes beginnen.

Herr Prechtel, Ortsbeiratsvorsitzender des Ortsbeirates in Warnemünde/Diedrichshagen hat dieses Schreiben auch erhalten.

Am 04.09.2018 treffen sich beide Ortsbeiratsvorsitzenden von Groß Klein und Warnemünde/Diedrichshagen mit Herrn Tiburtius und Herrn Müller zwecks der Problematik Nordkreuz – Werftallee von Schwerlasttransporter

Am 03.09.2018 findet eine Veranstaltung zur Budgetierung der Ortsbeiräte statt – Termin wird voraussichtlich verändert auf den 13.09.2018, es gibt noch eine Mitteilung Frau Senli und Herr Dr. Wenske werden daran teilnehmen. Die Veranstaltung findet im Beratungsraum des Stadtamtes, Charles-Darwin-Ring 6 ab ca. 17.00 Uhr / 17.30 Uhr, statt.

Frau Brüning hat für den Ortsbeirat einen Entwurf für einen Flyer entworfen und jeder konnte sich mit einbringen.

Der Flyer wurde nun in Auftrag gegeben und es werden 500 Stück gedruckt. Ausgegeben wird dieser beim Stadtteilwochenende am 01./02. September in Groß Klein bei der Freiwilligen Feuerwehr und der Ufergemeinde „Brücke“

Hier findet am 02.09.2018 von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr ein Gottesdienst statt und ab 15.00 Uhr ein Straßenfest statt. Am 01.09.2018 hat die Freiwillige Feuerwehr von 14.00 – 18.00 Uhr einen Tag der offenen Tür.

Bis zum 30.08.2018 möchten sich bitte die Ortsbeiratsmitglieder melden, wer wann um welche Uhrzeit beim Stadtteilwochenende zugegen ist.

Am 27.08.2018 findet eine Informationsveranstaltung zur neuen Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock um 18.00 Uhr im Bürgerschaftssaal statt.

Am 15. September findet ein Symposium „Neuen Umwelttechnologien zur Schadstoffreduzierung in der Schifffahrt“ von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Technologiezentrum Warnemünde, Friedrich-Barnewitz-Str. 5, 18119 Rostock, statt.

Herr Dr. Wenske wird daran teilnehmen.

TOP 12 Verschiedenes

TOP 12.1 Informationen des Stadtteilmanagers

entfällt

TOP 12.1.1 Informationen aus dem Stadtteil- und Begegnungszentrum Börgerhus

Alle Einwohner und Einwohnerinnen sind herzlichst zum Stadtteilwochenende am 01. /

02.September 2018 eingeladen. Genügend Informationen gibt es im Bürgerhus.

TOP 12.2 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Die Bebauung in Schmarl beim IGA Park soll vergrößert werden

Es soll wieder ein IGA – Fachbeirat ins Leben gerufen werden

ACHTUNG: Die nächste Ortsbeiratssitzung am 18. September 2018 findet in der Friedrich-Petersen- Rehabilitationsklinik im Kleinen Warnowdamm 1A um 18.30Uhr statt.

TOP 13 Schließen der Sitzung

Herr Michaelis schließt um 20.00 Uhr die Sitzung

Uwe Michaelis

Silvia Kade